

Promovieren mit Perspektive

Wann?: 29. Juni 2011, 18.00 Uhr

**Wo?: Universitätsplatz, Halle
Löwengebäude, HS XII**

Themen sind u.a.:

- **Wie viel Zeit braucht das Promovieren? Individuelle Pläne versus institutionelle Erwartungen.**
- **Wie sieht es mit meiner individuellen finanziellen Absicherung und der Absicherung meines Promotionsvorhabens aus?**
- **Welche Rechtsstellung habe ich an der Universität?**
- **Muss ich als EinzelkämpferIn promovieren?**
- **Welche Rechte und Pflichten habe ich als Promovierende/r? Hat mein/e Betreuer/in auch Pflichten mir gegenüber?**
- **Wie abhängig bin ich von meinem Professor/meiner Professorin?**
- **Wer ist mein/e Vorgesetzte/r?**
- **Was ist zu beachten, wenn ich zum oder beim Promovieren ins Ausland will?**
- **Wie viel Zeit bleibt mir als wissenschaftliche/r Mitarbeiter/in zur Promotion?**
- **Gibt es Hinweise zur Abfassung einer Doktorarbeit?**

Diese und Eure persönlichen Fragen sollen im Zentrum der Veranstaltung stehen.

Als Experten stehen euch **Hilmar Preuß**, wissenschaftlicher Mitarbeiter an der MLU, **Prof. Hans-Dieter Klein**, GEW-Sachsen-Anhalt, und **Prof. Jürgen Köhler**, Vorsitzender des Vorstandsbereichs Hochschule/Forschung/Lehrerbildung, Rede und Antwort.

Zur Aktuelle(n) Debatte siehe bitte auch: www.templiner-manifest.de